Ausstellungen.

Berlin. Akademie der Künste. Porträt-Ausstellung des Kaiser Friedrich Museumvereines.

— Berliner Sezession 18. Ausstellung. Bis Ende August.

— Große Berliner Kunstausstellung 1909. Bis 26. September.

Brüssel. Modernes Museum. Jahresausstellung der Künstlergruppe „Vie et lumière"

Buenos Ayres. Französische Kunstausstellung.

Dresden. Internationale photographische Ausstellung.

— Große Aquarell-Ausstellung. Schluß 1. Oktober.

Düsseldorf. Große Kunstausstellung für christl Kunst und des Vereines zur Veranstaltung von Buntausstellungen. Bis 3. Oktober.

Frankfurt a. M. Thoma-Ausstellung (103 Originalgemälde.) Bis Oktober.

— Internationale Luftschiffahrts-Ausstellung (Ila). Bis Ende September.

Göding. Ausstellung mährischer und polnischer Künstlervereine.

Görlitz. Austellung des Kunstvereines für die Lausitz.

Gotha. Herbstausstellung des Kunstvereines. 22. August bis 19. September.

Innsbruck. Pädagogium. Jubiläums-Kunstausstellung. Unter den Ausstellern befinden sich Defregger (Hofers Abschied von Frau und Sohn im Bozener Kerker), Prof. Mathias Schmid (Genrebilder aus dem Bauernleben , Frau Schmid-Göhringer (Frauenbilder), Egger-Lienz (Sämann und Teufel, Studien zu seinem großen Haspingerbilde), Hans Josef Weber (Ölbilder, Aquarelle und Steindrucke), Köster (Enten), Professor Jordan, Thomas Ruß, Max Angerer, Albert Plattner, Frey, Kramer, Geigher, Ruppe, Euler, Siber, Grimm u. a. Aus dem Nachlasse des Prof. Schretter ist eine Reihe prächtiger Studien, Porträts etc. zu sehen.

Karlsbad. Neue Wiesen. Filialausstellung des Österreichischen Kunstvereins.

Konstanz. Bodensee-Ausstellung. Bis 1. September.

Krakau. Kunstakademie. Erste Ausstellung der Kunstvereinigung „Zero". Es sind da vertreten: Karl Pochwalsky mit Porträts des Erzherzogs Karl Stephan und des Grafen Koziobroski; Kossak mit Kriegsbildern; K. Zelechowski mit „Märchen"; Tetmajer mit einer „Dorfszene"; Heinrich Weyssenhoff mit „Szenen von Paris bei Nacht"; Heinr. Rauchinger mit dem Porträt der Miß George und Szenen aus dem Landleben; Stanislaus Lentz mit einem Doppelporträt vom polnischen Komiker Fraenkl und dem Maler selbst, Artur Markovicz, Leon Kowalski Alfonso Karpinski, R. Rembertowski, J. Wrzenski, Fräulein Richter-Janowska, E. Kazimirowski, Ludwig Machalski u. a.

Leipzig. Altes Rathaus, Jubiläumsausstellung der Universität.

Luzern. Ausstellung der Kunstgesellschaft. Bis Mitte Oktober.

München. X. Internationale Ausstellung im Glaspalast. Bis 31. Oktober.

— Nationalmuseum. Ausstellung altbayrischen Pozellans

— Ausstellungspark. Ausstellung chinesischer und japanischer Kunst und Gewerbekunst.

Nancy. Internationale Ausstellung.

Orleans. Ausstellung der Société des Amis des Arts.

Straßburg. Altes Schloß. Verband der Kunstfreunde in den Ländern am Rhein. Große Kunstausstellung. Schluß 15. September.

Venedig. VIII. Internationale Kunstausstellung. Bis 31. Oktober.

Wien. Hofbibliothek. Zimelien-Ausstellung.

— Große deutsche Kunstausstellung, Künstlerhaus I. Karlsplatz. Bis 15. Oktober.

Wiesbaden. Kunstausstellung Bis 15. September.

Auktionen.

15.—20. August. **Zürich.** J. W. Heberle (H. Lempertz' Söhne) Sammlung Hommel, Zürich. Gemälde italienischer und niederländischer Schule. Antiquitäten und Kunstgegenstände.

Herbst 1909. **Wien.** C. J. Wawra. Moderne Gemälde.

Literatur.

* Aus Anlaß der Jahrhundertfeier in Tirol sind im Verlage Reisch in Meran zwei in Farbendruck ausgeführte „Gedenkblätter" des Meraner Malers F. A. C. M. Reisch erschienen. Das größere Blatt zeigt in schöner vornehmer Anordnung das Brustbild des berühmten Sandwirtes, daneben die Porträts Speckbachers und Haspingers. Ein zweites, kleineres Blatt zeigt Andreas Hofer in ganzer Figur, die alte Schützenfahne schwingend, inmitten seiner geliebten Berge, auch hier wieder umgeben von seinen Getreuesten. Beide Blätter enthalten die eigenhändigen Unterschriften nach Autogrammen der Tiroler Freiheitshelden.

* Kunstgewerbliche Altertümer und Kuriositäten. Führer für Sammler und Liebhaber von Gegenständen der Kleinkunst, von Antiquitäten, sowie von Kuriositäten von Dr. J. G. Th. Graesse. Vierte Auflage. Berlin W. Richard Karl Schmidt & Ko. — Die zunehmende Lust am Sammeln spricht sich in der erfreulichen Tatsache aus, daß dieses ausgezeichnete Nachschlagebuch nun schon in vierter Auflage erscheint. Die neue Auflage weicht nur ganz unwesentlich von der früheren ab, die eine vollständige Umarbeitung erfahren hatte. Der Preis von 8 Mk. für dieses umfassende, reizend ausgestattete Werk ist ein so geringfügiger, daß wir überzeugt sind, daß der Verlag sich bald zu einer neuen Auflage genötigt sehen werde.

* Monatsblatt des Altertumsvereines zu Wien. Nr. 7 und 8. Juli—August 1909.

Neue Kataloge.

* Gilhofer & Ranschburg, Bücher und Kunstantiquariat, Wien, I. Bognergasse 2. Anzeiger Nr. 88. 351 Nummern u. a. ein vollständiges Exemplar der Donau-Ansichten von Jakob Alt und A. Kunike, Wien 1826. Simon Moritz von Bethmann und seine Vorfahren. Privatdruck, nur in 60 Exemplaren hergestellt und äußerst luxuriös ausgestattet, Johann Blaeu, großer Atlas mit holländischem Text, Amsterdam 1662—1664, Holzschnittbücher und andere Drucke des 16. Jahrhunderts.

Richard Siebert, Antiquariat, Leipzig, Nostitzstraße 59. Katalog Nr. 279. Neueste Erwerbungen zur Städte- Orts- und Provinzialgeschichte. Ansichten, Bücher, Karten, Pläne, Porträts. (700 Nummern)

Briefkasten.

A. T. Baden. Beiträge sind uns willkommen.

Bibliophile in München. Das Werk ist noch nicht erschienen.

Böcklin-Verehrerin, Verona. Für Böcklins „Frühlingslieder" wurde seinerzeit 21 000 Mark gezahlt

Dr. T., Breslau. Gläser mit milchweißen Fäden gelten als deutsche, mit bunten als französische und mit gekreuzten, bunten als schottische Fabrikate.

Irene Kl. Der Gelehrte ist auf Urlaub. Er dürfte indes Vorsorge getroffen haben, daß ihm Briefe nachgesendet werden

Komtesse G. Möbeleinlagen auf Frittenporzellan von Sèvres waren zur Zeit der Pompadour in Frankreich sehr beliebt.

Kunstakademiker. Der Künstler lebt in Stockholm. Nähere Adresse ist nicht nötig.

Olly N. Bei Leinwandbildern ist Sprungbildung die Regel, bei auf Holz gemalten Bildern tritt sie nicht immer auf. Wird ein sprungfreies Bild zum Kaufe angeboten, so ist es nur mittelst der Nagelprobe möglich, das Alter desselben festzustellen, die weitere Beurteilung des Gemäldes auf seine Echtheit ist dann Sache des Kenners.

Romuald S. Die Zimeliensammlung in der Hofbibliothek bleibt den ganzen Sommer über geöffnet.

Visier. Im Schlosse des Grafen Khevenhüller in Osterwitz befindet sich eine Rüstkammer mit einer bedeutenden Waffensammlung Die Besichtigung ist gegen Anmeldung gestattet.

„Zinnsammler" in Eger. Der größte Meister in Zinn ist François Briot, der von 1600—1673 gelebt hat. Berühmte Zinngießer sind u. a.: Martin Harscher in Nürnberg und Kaspar Enderlein in Basel.

Der Gesamtauflage unserer heutigen Nummer liegt ein Prospekt über das Japanische Wappenbuch „Nihon Moncho" bei.

Druck und Verlag: J. Hans Prosl, Leoben. Verantwortlicher Redakteur: Ag. Nitsche, Leoben.